

FDP Neu-Isenburg

RÜCKBLICK ZUM 01. MAI 2024: RADTOUR DURCH NEU-ISENBURG

08.06.2024

Bei Feiertagswetter wie es im Buche steht, traf sich am 1. Mai eine muntere Schar von 14 interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur traditionellen Fahrradtour der Isenburger Liberalen. Die

rund 1 ½ stündige, vom Vorstandsmitglied Jörg Müller geplante, Tour hatte auch für alte Isenburger

wieder Einiges an interessanten und aktuellen Informationen zur Stadt zu bieten.

Gleich zu Beginn schwärmte Birgit Schickedanz-Müller, Mitglied der Verbandsversammlung des

Friedhofszweckverbandes, von der "schönsten Parkanlage Neu-Isenburgs", dem Alten Friedhof.

welcher sowohl durch liebevolle Umgestaltungen, aber auch durch immer mehr Sitzmöglichkeiten

zum Verweilen und Entspannen in der Mitte unserer Stadt einlädt.

Apropos sitzen: Auf einer Wiese im Birkengewann betreibt die Stadt eine kleine Baumschule, in der

getestet wird, ob junge Bäume, die an eine "smarte Wasserbank" angeschlossen sind, schneller

aufwachsen als solche, die tröpfchenweise über Wassersäcke versorgt werden. Der Digitalisierungsdezernent, Andreas Frache, wusste, welche Bänke bei Regen Wasser auffangen, um

sie später bedarfsgerecht (also smart) an die jungen Bäume abzugeben.

Auf verschlungenen Wegen ging es für die Gruppe an den Ostrand der Kernstadt, genauer zu den



Bauarbeiten an der Radwegeverbindung von Offenbach nach Dreieich, deren zukünftiger Verlauf

erläutert wurde.

Ganz im Westen der Stadt hat sich am Bahnhof dank der städtischen Umgestaltungen des Westendplatzes, aber vor allem auch dank des gastronomischen Engagements der Betreiber der

Kaffeefahrt, viel positives entwickelt. Das viele Jahre lang wirklich hässliche Bahnhofsgebäude

beinhaltet nun einen beliebten Gastronomiebetrieb und gleich nebenan die erste Isenburger Lounge

mit Swimmingpool. Interessant auch die sich seitlich des Platzes befindliche leerstehende Fahrradbox

des RMV; Jörg Müller lobte ein Freibier für Jenen oder Jene aus, der bzw. die es als Erste schafft, dort

endlich ein Fahrrad unterzubringen. Aufgrund der komplizierten Zugangsprozedur kam es auch an

diesem Fahrradtag nicht dazu, was die Runde aber nicht davon abhielt, den Nachmittag bei

Getränken und Brezeln an der Rollschuhbahn im Sportpark ausklingen zu lassen.

Schön war's.

Fortsetzung folgt...



